



FDP-Fraktion| 14.09.2005 - 02:00

GOLDMANN: Bundesministerin Renate Künast spielt "russisches Roulette" im Umgang mit der Vogelgrippe

BERLIN. Zu den Gefahren durch die Vogelgrippe erklärt der agrarpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Hans-Michael GOLDMANN:

Bundesministerin Renate Künast "spielt russisches Roulette" im Umgang mit der Vogelgrippe. Obwohl die FDP die Ministerin bereits vor einigen Wochen aufgefordert hatte, die Freilandhaltung von Geflügel zu verbieten, verweigert die Bundesregierung diese überfällige Schutzvorkehrung. Denn niemand kann ausschließen, dass die Vogelgrippe nicht doch durch Zugvögel in Deutschland verbreitet wird. Die FDP begrüßt ausdrücklich die von den Ländern Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Mecklenburg-Vorpommern eingeleiteten Schritte zum Schutz von Menschen und Tieren. Im Gegensatz dazu ist die Bundesregierung offensichtlich aus ideologischen Gründen nicht zu entschlossenem Handeln in der Lage. Kurz vor der Wahl möchten die Grünen das eigene Wählerklientel auch nicht mit einer aus Verbraucher- und Tierschutzgründen überfälligen Maßnahme verschrecken. Damit haben sich die Grünen endgültig von einem glaubhaften vorsorgenden Verbraucher- und Gesundheitsschutz verabschiedet. Die wirtschaftliche Grundlage von vielen landwirtschaftlichen Betrieben wird durch diese unverantwortliche Politik gefährdet.

Knut Steinhäuser

Telefon: (030) 227-52378

pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

[970-goldmann-vogelgrippe.pdf](#) [2]

Quell-URL:<https://www.libera.de/content/goldmann-bundesministerin-renate-kuenast-spielt-russisches-roulette-im-umgang-mit-der#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de> [2]

https://www.libera.de/sites/default/files/uploads/2013/03/03/970-goldmann-vogelgrippe_0.pdf